

Deggendorf, Januar 2012

Liebe Freunde und Unterstützer,

anbei übersenden wir Ihnen die Spendenquittung für 2011. Wir möchten uns im Namen der brasilianischen Familien sehr herzlich bei Ihnen für die Unterstützung bedanken!

2011 war für unseren Verein ein sehr erfolgreiches Jahr. Hier möchten wir Ihnen einen kleinen Überblick unserer Aktivitäten geben. Für alle Fragen zu den Projekten generell oder der Verwendung Ihrer Spende, kontaktieren Sie uns bitte jederzeit.

Jahresrückblick 2011		
Einnahmen	Spenden (Deutschland)	83.102,96 €
	Umsatz Vermietung Bildungszentrum (Brasilien)	15.000 €
	Unterstützung brasilianische Organisationen	ca. 60.0000 €
Wasser	Neuprojekte 2011	21
	Instandsetzung alter Projekte (seit 2000)	56
	Unterstützte Familien (insgesamt)	ca. 1.500
Bildung	Anzahl Kurse und Schulungen 2011	ca. 100
	Teilnehmer	ca. 1000
	Derzeit unterstützte Stipendiaten	13
Bäume	Gepflanzte Setzlinge 2011	20.000
Bienen	Aktive Imker	16
	Bienenvölker	157
	Honigernte 2011 [in kg]	über 2.000
Kinder	Kindertreffen und –feste (Veranstaltungen 2011)	ca. 50
	Hirtenprogramm (teilnehmende Familien)	150
	Produktion Nahrungsergänzungsmittel (á 300g)	1.200
Gemeindearbeit	Projekte Gemeinschaftsarbeit (Mutirão - Tage)	ca. 30
	Krankenbesuche	ca. 250

Im Folgenden finden Sie eine kurze Übersicht der im Jahr 2011 in Brasilien gelaufenen Projekte. Aktuelle Informationen und Fotos finden Sie auf unserer Homepage, die wir mit freundlicher Unterstützung der *dreiwerken GmbH* endlich neu gestalten konnten: www.armemenschen.de.

Wasser

Im Jahr 2011 fand eine **Überprüfung und Instandsetzung** unserer bisherigen Wasserprojekte statt. Bei manchen Projekten wird diese Aufgabe Jahr 2012 abgeschlossen. Wir können stolz berichten, dass alle Projekte funktionstüchtig sind! **21 neue Projekte** wurden erfolgreich abgeschlossen. Damit profitieren inzwischen **über 1.500 Familien** von unseren Wasserprojekten.



Ein fertiges Wasserprojekt

Bildung



Unser Bildungszentrum

In unserem Bildungszentrum wurden mit Unterstützung der *Antonius Apotheke Deggendorf* **bauliche Verbesserungsmaßnahmen** vorgenommen. Inzwischen stehen 13 Zimmer zur **Vermietung** bereit – was uns im Jahr 2011 einen Umsatz von umgerechnet ca. 15.000 Euro gebracht hat. Damit ist unsere Initiative einen großen Schritt in Richtung finanzieller Unabhängigkeit (von Spenden aus Deutschland) gegangen. Neben der Vermietung fanden ca. **100 Schulungen, Kurse und Treffen** statt zu unterschiedlichen Themen (Bienen, Bildung, etc.). Highlight des Jahres 2011 war eine **Großveranstaltung** für Imker im September, an der über 300 Bienenzüchter aus 22 Gemeinden teilnahmen.

Gemeinsam mit *Passo Fundo e.V.* unterstützen wir derzeit 13 ausgewählte Studenten aus armen Familien bei einem Universitätsstudium. Die **Stipendiaten** engagieren sich bereits während des Studiums in sozialen Projekten und zahlen die Gelder nach Abschluss des Studiums zurück.

Bäume

Im Jahr 2011 haben wir **20.000 Baumsetzlinge** gezüchtet und in den Gemeinden verteilt. Durch eine Spende der *Global Marshall Plan Foundation* befinden sich weitere ca. 75.000 Setzlinge in Aufzucht, die im Jahr 2012 gepflanzt werden. Im Rahmen dieses Projektes wollen wir eine größere Kampagne starten (s.u.).



Baumpflanzaktion:
Verteilung der Setzlinge

Bienen



Bienenzüchter bei der Arbeit

Nachdem 2010 aufgrund geringer und unregelmäßiger Niederschläge nur 519 kg Honig produziert wurden, konnten unsere Imker 2011 eine hervorragende **Produktion von über 2.000 kg** erreichen. Die komplette Produktion wurde von der brasilianischen Regierung gekauft, an uns zurückgeschenkt und von uns in Schulen an Kinder verteilt. Durch eine weitere großzügige Unterstützung der Regierung läuft aktuell der **Bau eines großen Imkerhauses** in einer Außengemeinde. Mit neuer Ausrüstung wird dort ab 2012 die Honiggewinnung unter verbesserten Bedingungen stattfinden und damit qualitativ und quantitativ ausgebaut. In diesem Zusammenhang fand sogar ein Treffen mit dem Gouverneur des Bundesstaates Paraíba statt. Ein weiterer Ausbau der Partnerschaft ist geplant.

Kinder

Die laufenden Projekte **Kindertreffen und –feste, Produktion von Nahrungsergänzungsmitteln** wurden fortgeführt. Insgesamt haben wir damit im Jahr 2011 ca. 1.000 Kinder von unseren Aktivitäten in unterschiedlicher Weise profitiert. Die Programme erfreuen sich großer Beliebtheit und könnten mit entsprechender Finanzierung in den nächsten Jahren ausgebaut werden.



Kindergruppe im Garten des Bildungszentrums

Gemeinschaftsarbeit



Gemeinschaftsarbeit "Mutirão": alle helfen mit

Wie auch in den letzten Jahren wurden durch die freiwilligen brasilianischen Arbeiter in verschiedenen Gemeinden mit Hilfe unserer Unterstützung **Gemeinschaftsarbeiten** durchgeführt. Im Gegensatz zu früheren Jahren werden diese Arbeiten nicht mehr ausschließlich von uns selbst durchgeführt, sondern größtenteils nur

ausgewählt und finanziell unterstützt.

Die **Krankenbesuche** laufen wie in den vergangenen Jahren. Mit unserer monatlichen Unterstützung von ca. 150 Euro betreut Seu Damião weit über 100 Familien.

Außerdem sind im Jahr 2011 jede Menge **Kleinprojekte** verwirklicht worden, die wir nicht alle explizit erwähnen.

Planung 2012

Für dieses Jahr haben wir jede Menge neuer Aktivitäten geplant. Unter anderem wurde uns von der *Strasser Foundation* eine **Photovoltaik-Anlage** für unser Bildungszentrum zugesagt. Es wäre die größte private Anlage im Bundesstaat Paraíba und ein Pilotprojekt, da wir die Einspeisung des Stroms gegen Vergütung in das öffentliche Netz planen. Die Planung läuft seit längerem und wird hoffentlich bald umgesetzt mit finanzieller Unterstützung von *Aktion Hoffnung*.


Zum Thema **Umwelt** planen wir eine größere **Kampagne** in der ersten Jahreshälfte. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, Kontakt zu über 100 Schulen ist bereits hergestellt. Über Unterstützung bei der Finanzierung würden wir uns freuen.

Auch die **Kinderprojekte**, vor allem die Herstellung von Nahrungsergänzungsmitteln, könnten mit zusätzlichen Mitteln weiter ausgebaut werden.

Wir bedanken uns herzlich im Namen der brasilianischen Familien und hoffen weiterhin auf Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung für unsere Projekte!

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung – für jegliche Fragen, Lob, Kritik oder Vorschläge, kontaktieren Sie uns bitte jederzeit unter der unten angegebenen Adresse.

Herzliche Grüße,



Dr. Hady Fink

2. Vorstand